

TFS Integration

Multidirektionaler Datenaustausch zwischen TFS, PM- und ERP-Systemen



KOMPATIBILITÄT: Microsoft Project Online, Microsoft Project Server 2010-2016, Microsoft SharePoint Online, Microsoft SharePoint 2010-2016, Microsoft TFS, Microsoft VSTS

Die native Integration von Team Foundation Server (TFS) mit Microsoft Project Server (PPM) wird von Microsoft seit der Version 2017 nicht mehr unterstützt. Wenn Sie diese Integration mit einer früheren Version von TFS nutzen, so wird sie nach einem Upgrade nicht mehr funktionieren. Das Ausweichen auf Drittanbieter ist hier möglich.

TPG PSLink ist seit 20 Jahren eine bewährte Middleware für den Datenaustausch zwischen verschiedenen Enterprise-Systemen und unterstützt auch die bidirektionale Integration mit TFS.

Planen Sie Aufgaben mit VSTS / TFS oder setzen agile Methoden ein, dann ist die Integration mit Microsoft Project Server oder Project Online sinnvoll. Ihre Portfolio- und Programmmanager behalten damit den Überblick

über das Projektportfolio. Denn nur in Microsoft PPM sind alle Projekte enthalten. Daher ist nur dort auch der Überblick über alle benötigten und verfügbaren Ressourcen möglich.

Durch die Integration mit TFS / VSTS steigern Sie die Produktivität und stellen sicher, dass alle Beteiligten mit dem jeweils optimalen Werkzeug arbeiten können.

Durch seine hohe Konfigurierbarkeit ist TPG PSLink zudem noch sehr schnell implementiert. Jede Rolle, jeder Entwickler und Projektmanager, arbeitet dann mit dem für sie passenden Tool und auf derselben Datenbasis.

TPG PSLink ermöglicht mehrere Anwendungsfälle, die folgend beschrieben sind.

ANWENDUNGSFALL 1: Synchronisation von Strukturen aus Microsoft Project zu TFS/VSTS

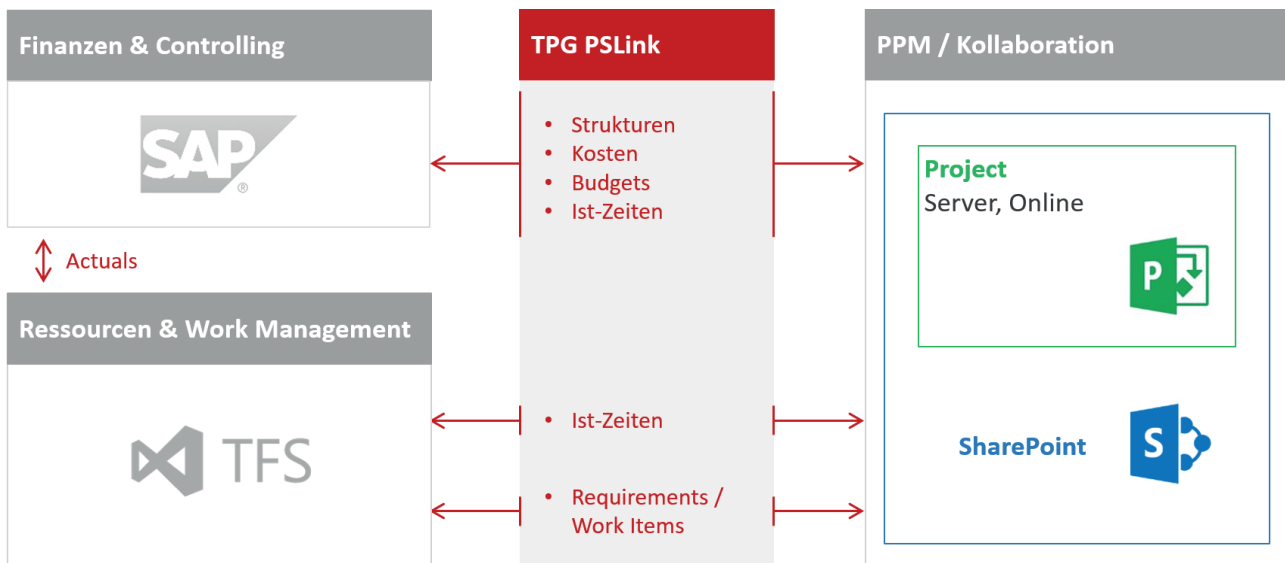


Bild 1: Synchronisation von Strukturen aus Microsoft Project zu TFS/VSTS

Die Strukturierung der Projekte erfolgt durch den Projektplaner in Microsoft Project. So kann zum Beispiel eine Gliederungsstruktur aus Microsoft Project / Project Online in TFS angelegt werden:

aus den Sammelvorgängen entstehen Features im TFS und die Untervorgänge werden zu Requirements im TFS. Der Projektleiter entscheidet dabei individuell, welche Vorgänge nach TFS synchronisiert werden.

ANWENDUNGSFALL 2: Import von Items aus SharePoint in TFS/VSTS

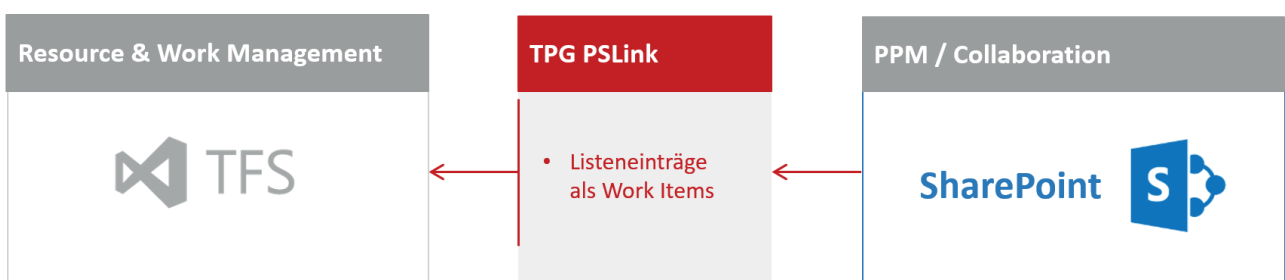


Bild 2: Import von Items aus SharePoint in TFS/VSTS

Die Arbeitspakete aus Projekten führen immer wieder zu denselben Aufgaben. Diese sind ständig erneut durch die Mitarbeiter abzarbeiten und müssen häufig manuell erstellt werden. Zur Vereinfachung dieser wiederholten Vorgänge bieten sich standardisierte Aufgabenlisten / Checklisten an. Eine SharePoint Liste ist hier die passende Lösung.

Diese umfasst die Inhalte der Aufgaben, die auf TFS Seite zu erledigen sind. Die Inhalte lassen sich hier auch gut aktualisieren, falls sich etwas ändert. Beim Aufbau der Checklisten gibt es keine Grenzen. Dafür sorgt TPG PSLink, da sich hiermit die Felder aus SharePoint bei der Integration frei zuordnen lassen.

SYNCHRONISATION VON INFORMATIONEN AUS TFS

Umfangreiche Konfiguration und Prüfmechanismen: TPG PSLink® sichert die vollständige Konsistenz der übertragenen Daten in allen beteiligten Systemen.

| TFS Objekte | Datenaustausch |
|--------------|--|
| Features | - Anlegen, Lesen, Update, Löschen - Alle Felder |
| Requirements | - Anlegen, Lesen, Update, Löschen - Alle Felder |
| Work Items | - Lesen (Update-Aktionen möglich) |

ANWENDUNGSFALL 3: Synchronisation des Fortschritts aus TFS / VSTS nach Microsoft Project

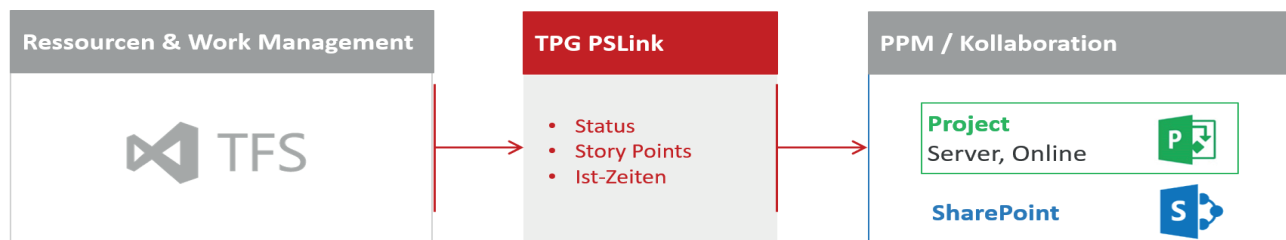


Bild 3: Synchronisation des Fortschritts aus TFS / VSTS nach Microsoft Project

Sobald die Projektbeteiligten in TFS ihre individuellen Work Items angelegt haben, beginnt deren Abarbeitung. Um einen aktuellen Status an den Projektleiter sowohl im TFS als auch in Microsoft PPM zu übermitteln, werden diverse Attribute gepflegt. Diese sind etwa:

- ▶ Status
- ▶ geleistete Arbeit
- ▶ geplanter Fertigstellungstermin, usw.

Diese Daten werden sinnvoll verdichtet aus TFS nach Microsoft PPM übertragen. Das ergibt eine aktualisierte und schlanke Projektplanung, da nicht alle Details aus TFS übertragen werden müssen. Für die Projektleiter ist das ein hoher Nutzen, denn ihre Planung bleibt übersichtlich.

Synchronisation von Information aus TFS / VSTS:

Die Synchronisation zwischen Microsoft PPM und TFS erfolgt über die öffentlich verfügbare REST API. Diese stellt das Objektmodell des TFS für die Integration mit anderen Systemen zur Verfügung. Dabei handelt es sich um dokumentierte und qualitätsgesicherte Web Services, die Microsoft in vielen Produkten anbietet.

ANWENDUNGSFALL 4: Synchronisation des Fortschritts aus TFS / VSTS nach Microsoft Project



Bild 4: Anzeige von Details aus Team Foundation Server in Microsoft Project

Auch wenn ein Projektleiter nicht alle Detailaktivitäten aus TFS in seinem Projektplan haben möchte, kann es hilfreich sein diese anzuzeigen. So lassen sich Abhängigkeiten besser verstehen.

Dafür lassen sich alle Details zu einem selektierten Vorgang des Projekts anzeigen.

Diese sammelt das Tool **TPG ProjectDetails** aus (auch mehreren!) externen Systemen und zeigt sie in einem Dialogfeld an. Bei Bedarf lassen sich mit dieser Lösung auch aggregierte Daten (z.B. der späteste Termin oder die Summe der Iststunden) in den Projektplan übernehmen.

Wichtige Vorteile der VSTS- UND TFS-Integration via TPG PSLink:

- ▶ Jede Rolle arbeitet mit dem für sie optimalen System (= hohe Akzeptanz)
- ▶ Aktuelle Entscheidungsgrundlagen für Teamleiter, Product Owner, Projektleiter, Controller und Management
- ▶ Vermeiden mehrfacher Dateneingaben
- ▶ Datenkonsistenz in allen beteiligten Systemen
- ▶ Basis für aussagekräftige Berichte
- ▶ Anpassbar an individuelle Prozesse

Internationale TPG® Niederlassungen

Kompetente Beratung und intelligente Lösungen für Ihren höheren PM-Reifegrad

Durch mehrere Niederlassungen in Europa, den USA und dem MEA-Raum sowie ein weltweites Netzwerk autorisierter Partner steht großen und mittleren Unternehmen aller Branchen das umfangreiche Leistungsportfolio von TPG The Project Group auf vielen Kontinenten zur Verfügung.

ZENTRALE DEUTSCHLAND KONTAKT FÜR DEUTSCHLAND UND WELTWEIT

TPG The Project Group GmbH
Destouchesstr. 68,
80796 München
Deutschland
Tel: +49 89 615 593 30
E-Mail: info@theprojectgroup.com

NIEDERLASSUNG ÖSTERREICH KONTAKT FÜR ÖSTERREICH / ALLE CEE LÄNDER

TPG The Project Group Austria, CEE GmbH
Dresdner Straße 68/2/9
1200 Wien
Österreich
Tel: +43 1 890 58 29
E-Mail: Austria@theprojectgroup.com

NIEDERLASSUNG USA KONTAKT FÜR DIE USA

TPG The Project Group USA Inc.
601 108th Avenue Northeast, 19th Floor
Bellevue, WA 98004
USA
Tel: +1 425 281 2993
E-Mail: USA@theprojectgroup.com

NIEDERLASSUNG UNITED KINGDOM KONTAKT FÜR UK, AUSTRALIEN, NEUSEELAND

TPG The Project Group UK Ltd.
3rd Floor, 14 Hanover Street,
Hanover Square, London, W1S 1YH
United Kingdom
Tel: +44 844 335 0368
E-Mail: UK@theprojectgroup.com

TPG MIDDLE EAST & AFRICA (MEA) BUSINESS UNIT

Destouchesstr. 68
80796 Munich
Germany
Tel: +49 89 61 55 93-30
or Mobil: +27 83 254 2963
MEA@TheProjectGroup.com

NIEDERLASSUNG SCHWEIZ KONTAKT FÜR DIE SCHWEIZ

TPG The Project Group GmbH
Christoph Merian-Ring 11
4153 Reinach/BL,
Schweiz
Tel: +41 61 717 33 11
E-Mail: Switzerland@theprojectgroup.com

<https://www.theprojectgroup.com/kontakt>

